

**Call for Papers**

## 28. ITG Fachtagung

**Mobilkommunikation***- Technologien und Anwendungen -***in Osnabrück****15. und 16. Mai 2024****Termine:**

- 15.03.24 Einreichung des Papers  
(max. 6 Seiten) oder einer  
aussagekräftigen Kurzfassung  
in Deutsch oder Englisch  
<https://edas.info/N32090>
- 30.03.24 Benachrichtigung über  
Annahme oder Ablehnung
- 15.04.24 Endfassung der Beiträge  
(max. 6 Seiten)

**Programmkomitee:**

Prof. Dr. rer. nat. Nils Aschenbruck  
Prof. Dr.-Ing. Armin Dekorsy  
Prof. Dr.-Ing. Peter Roer  
Prof. Dr.-Ing. Hans Schotten  
Prof. Dr.-Ing. Andreas Timm-Giel  
Prof. Dr.-Ing. Ralf Tönjes  
Prof. Dr.-Ing. Clemens Westerkamp

**Kontakt:**

Prof. Dr.-Ing. Ralf Tönjes  
Hochschule Osnabrück  
Fakultät I&I  
Albrechtstr. 30  
49076 Osnabrück  
Tel.: 0541 / 969 2941  
Fax: 0541 / 969 3757  
Email: [info-mobilkomtagung@listserv.dfn.de](mailto:info-mobilkomtagung@listserv.dfn.de)  
<http://www.mobilkomtagung.de>

Die angenommenen Beiträge werden als "Full Paper" im VDE-Verlag mit ISBN-Nummer veröffentlicht, englischsprachliche auch unter IEEE Xplore. Die Präsentationen (der vorherigen Tagungen) finden Sie als "Download" unter [www.mobilkomtagung.de](http://www.mobilkomtagung.de).

Die Themen der Tagung umfassen:

- Mobile und drahtlose Netze, (6G, 5G, LTE, NB-IoT, LoRaWAN, WLAN, ...)
- Internet der Dinge und Sensornetze
- Neue Funktechnologien inkl. Sub-THz Access
- Neue Netztopologien inkl. O-RAN
- Network Softwarization inkl. SDN/NFV
- Maschinelles Lernen und KI für Kommunikationsnetze
- Cloud-native Architekturen für Mobilfunk
- Mobile Anwendungen für vertikale Industrien
- Sicherheit und Datenschutz in Mobile Cloud Computing

Innovative Funktechnologien, wie 5G, haben die digitale Transformation und Innovationen in Industrie und Gesellschaft beschleunigt. Es wird erwartet, dass sich dieser Trend im kommenden Jahrzehnt fortsetzt. 5G adressierte insbesondere die vertikalen Industrien. Bei 6G wird der Mensch mehr in den Fokus rücken, um die Zusammenarbeit – auch mit Maschinen – zu erleichtern. Während die Kommunikation bislang meist über das Smartphone erfolgte, plant 6G neue Interaktionsmöglichkeiten wie AR/VR und Holographie zu erschließen. Während 5G die physische und die digitale Welt miteinander vernetzte, beabsichtigt 6G auch die biologische Welt durch Integration von Kommunikation und intelligenter Sensorik miteinzubeziehen. Gleichzeitig zeigt sich eine zunehmende Dezentralisierung und quasi Demokratisierung der Infrastruktur, die durch Campusnetze, Virtualisierung und Cloud-native Architekturen beschleunigt wird. Diese Trends und auch die Forderung nach mehr Effizienz, Sicherheit und Nachhaltigkeit unserer Kommunikationssysteme sollen auf der Tagung diskutiert werden.

Die VDE/ITG Fachtagung Mobilkommunikation, die dieses Jahr zum 28. Mal stattfindet, bringt Forscher, Entwickler und Anwender zum Ideen- und Meinungsaustausch zusammen. Parallel zur Veranstaltung findet eine Ausstellung statt.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, ein Paper (max. 6 Seiten) oder eine aussagekräftige Kurzfassung in Deutsch oder Englisch via EDAS bis zum 15. März 2024 einzureichen. Anschließend erfolgt die Benachrichtigung der Autoren über Annahme oder Ablehnung der eingereichten Beiträge. Alle angenommenen Paper werden beim VDE-Verlag publiziert, englischsprachliche auch unter IEEE Xplore, und den Teilnehmern zu Beginn der Fachtagung als Tagungsband zur Verfügung gestellt.